

Medien-Information

23. März 2018 | Sperrfrist: Sonnabend, 24. März, 17.00 Uhr |

Ministerpräsident Günther startet „Konzert gegen die Kälte“: Starkes Engagement der Kieler Stadtmission in der Wohnungslosenhilfe

KIEL. Ministerpräsident Daniel Günther hat der Kieler Stadtmission für deren „großartige Arbeit“ in der Wohnungslosenhilfe gedankt. Zum Auftakt eines „Konzerts gegen die Kälte“ auf der Krusenköpkel in Kiel warb Günther heute (24. März) zugleich für Spenden, mit denen die Stadtmission ehrenamtliche Paten für wohnungslose Menschen ausbilden und betreuen wolle.

„Das ist eine Sache, die tatkräftig unterstützt werden muss“, sagte Günther, der die Schirmherrschaft für das Konzert übernommen hatte. Wohnungslosigkeit sei „die extremste Form der sozialen Ausgrenzung“, die sich die meisten Menschen nicht ausmalen könnten: „kein Dach über dem Kopf, keine Heizung, kein Bad oder Bett.“ Dies bedeute auch: keine Arbeit, keine Möglichkeit, einen Schulabschluss oder eine Ausbildung nachzuholen, so der Ministerpräsident. Professionelle Hilfe, aus diesem Teufelskreis herauszukommen, erhielten Betroffene von der Stadtmission.